

Die Höhepunkte der Dolomiten

Tauche ein in eine beeindruckende Welt aus Fels und erlebe die spektakulärsten Monumente der Dolomiten! Bestaune die gletscherbedeckte Marmolada in ihrer vollen Pracht und blicke ehrfürchtig zu den weltberühmten „Drei Zinnen“ hinauf. Ein weiteres Highlight dieser Reise sind die majestätischen, steil aufragenden Südwände der Tofana di Rozes.

 6 Tage

EUIT024

Europa
Italien[Weitere Bilder auf unserer Website](#) ↗

6 Tage Gletscher, Drei Zinnen und idyllische Winkel

Die Dolomiten sind auf der Welt eine einzigartige Gebirgsregion. Höhepunkte der Region sind unter anderem die gletscherbedeckte Marmolada, die Tofana oder die berühmten „Tre Cime“, die Drei Zinnen. Doch auch versteckte, idyllische Winkel liegen auf unserer Route. Sie folgen teilweise dem „Sentiero della Pace“ dem Friedensweg, der an die Dolomitenfront erinnert. Jeden Tag wandern Sie durch die beeindruckenden Felslandschaften und genießen das italienische Essen auf den gemütlichen Hütten. Mittags besteht täglich eine Einkehrmöglichkeit.

Fragen zur Reise?

Nicole Schmidt  0341 / 55 00 94-42  nicole.schmidt@at-reisen.de

Charakter und Anforderungen der Reise

Technisch bewegen Sie sich bei dieser Tour in teilweise anspruchsvollem Gelände. Absolute Trittsicherheit auch in teilweise weglosem Gelände, so wie auf nassem Fels und im Schrofengelände ist erforderlich. Die Wege sind nicht unbedingt durchgehend sichtbar. Sehr ausgesetzte Stellen können mit Seilen oder Ketten gesichert sein. Eventuell brauchen Sie die Hände fürs Gleichgewicht. Zum Teil exponierte Stellen mit Absturzgefahr.

Sie benötigen Ausdauer für Touren mit einer Gehzeit (echte Gehzeit ohne Pausen) bis zu 7 Std. und bis max. 1200 Höhenmeter im Auf- und Abstieg.

Anspruchsvoll

Reisen mit diesem Schwierigkeitsgrad stellen erhöhte körperliche Anforderungen. Längere Aktivitätsphasen, mehrere fordernde Tage in Folge und begrenzte Erholungszeiten sind möglich. Auch organisatorische oder äußere Bedingungen können zusätzliche Anforderungen stellen. Mentale Stabilität und Durchhaltevermögen sind wichtig.

Fitness

Gute körperliche Grundfitness notwendig

Training

3–4× pro Woche Ausdauer- und Kräftigungstraining

Psychische Belastung

Erhöht – Belastbarkeit, Eigenmotivation und Durchhaltevermögen erforderlich

Reiseverlauf

Tag 1

Anreise und Aufstieg Aufstieg zum Rifugio Passo di Selle (2.528 m)

Individuelle Anreise nach Franzensfeste. Sie treffen die Gruppen und Ihren Guide voraussichtlich 12.00 Uhr am Bahnhof Franzensfeste. Anschließend Weiterfahrt zum Passo di San Pellegrino. Hier beginnt Ihr erster Aufstieg zum Rifugio Passo di Selle (2.528 m). Schon am ersten Tag haben Sie überwältigende Aussichten auf die mächtigen Felswände und wilden Zacken der Dolomitenberge.

Gehzeit: ca. 2,5 Std. ▲ 620 m ▼ 0 m

Verpflegung

 Abendbrot

Tag 2

Wunderschön gelegenes Rifugio Contrin (2.016 m)

Leicht absteigend erreichen Sie das Col Carpella (2.480 m) und gehen weiter über Sella Palacia zur Einkehr am Rifugio Cascada. Nochmaliger Aufstieg zum Passo Pasché und Übergang zum wunderschönen gelegenen Rifugio Contrin (2.016 m) im Val Contrin.

Gehzeit: ca. 7 Std. ▲ 700 m ▼ 1.200 m

Verpflegung

☞ Frühstück, Abendbrot

Tag 3

Forcella della Marmolada (2.870 m)

Aufstieg vom Contrin Haus beginnend steigen wir zunächst noch in Richtung Marmoladascharte und zweigen dann zum Omprettapass (2702m), ab. Die imposante und kompakte Südwand der Marmolada begeistert.

Nach dem Überschreiten der Scharte steigen wir zum Rif. Falier (2074m), hinab. Eine Einkehr in dieser schönen Umgebung stärkt uns für den weiteren Abstieg nach Malga Ciapela. Ein Bus bringt uns zum Fedaiasee, wo wir im Rifugio Dolomia übernachten.

Gehzeit: ca. 6 Std. ▲ 1.020 m ▼ 1.000 m

Verpflegung

☞ Frühstück, Abendbrot

Tag 4

Zum Refugio Valparola (2.168 m)

Ein direkter Anstieg zum Porta Vescove (2.478 m) bringt Sie zur Seilbahn, die Sie nach Arabba hinunter führt. Mit dem Taxi geht es nach Pieve di Livinalongo. Von hier steigen Sie über den Col di Lana (2.452 m) und Cima Sief (2.424 m) zum Rifugio Valparola (2.168 m) hinauf.

Gehzeit: ca. 7 Std. ▲ 1.510 m ▼ 610 m

Verpflegung

☞ Frühstück, Abendbrot

Tag 5

Kaiserjäger Steig und um die Drei Zinnen

Über den Kaiserjäger-Steig steigen wir auf zum Lagazoui (2752 m), auf. Abstieg über Forcella Col dei Bos zum Rifugio Dibona (2037 m).

Ein faszinierendes Felsenszenario beeindruckt uns unter den Südwänden der Tofana di Rozes (3225 m). Ein Taxi bringt uns zur Auronzo Hütte. Wir umwandern die Drei Zinnen bis wir zum Rifugio Antonio Locatelli S. Innerkofler, der Dreizinnenhütte (2405 m), gelangen.

Gehzeit: ca. 6 Std. ▲ 1.170 m ▼ 1.220 m

Verpflegung

🍴 Frühstück, Abendbrot

Tag 6

Rückreise nach Franzensfeste und individuelle Abreise

Von der Dreizinnenhütte steigen wir unter dem Sextner Stein hindurch und gelangen nach einer Scharte über den Zirnboden ins Rienztal hinunter bis zur Dreischusterhütte (1626 m). Hier können wir eine Rast genießen, umgeben von einer faszinierenden Felsenszenerie, bevor wir die letzte halbe Stunde Fußmarsch die Bushaltestelle erreichen.

Von hier aus fahren wir mit Bus und Bahn zurück nach Franzensfeste. Die Ankunft ist für ca. 14.00 Uhr vorgesehen. Anschließend individuelle Heimreise.

Gehzeit: ca. 3,5 Std. ▲ 60 m ▼ 980 m

Verpflegung

🍴 Frühstück

Leistungen

Das ist inbegriffen

- ☒ Tour ab/an Franzensfeste
- ☒ Organisation
- ☒ gepr. Bergwanderführer/in / staatl. gepr. Bergführer/in
- ☒ 5 x ÜN/HP in Hütten im Mehrbettzimmer oder Lager
- ☒ 1 x Bergbahn
- ☒ 5 x Transfer
- ☒ Leihhausrüstung
- ☒ deutschspr. Bergführer

Fragen zur Reise?

Nicole Schmidt ☎ 0341 / 55 00 94-42 ✉ nicole.schmidt@at-reisen.de

Nicht enthalten

- ☐ Individuelle Anreise
- ☐ Getränke
- ☐ nicht inkludierte Verpflegung: Einkehr
- ☐ Parkgebühren
- ☐ Trinkgelder
- ☐ Persönliche Ausgaben
- ☐ Versicherungen

Wichtige Informationen zur Reise

Zum Land

Einreise

Italien gehört zur EU, das heißt EU-Bürger brauchen lediglich einen gültigen Personalausweis. Für Gäste, die nicht aus einem EU-Land kommen, können andere Bestimmungen gelten. Bitte erkundigen Sie sich beim zuständigen Konsulat. Für Gäste, die nicht aus einem EU-Land kommen, können andere Bestimmungen gelten. Bitte erkundigen Sie sich beim zuständigen Konsulat. Bitte informieren Sie sich vor Ihrer Abreise nochmals. Weiter Informationen erhalten Sie auch auf der Seite des Auswärtigen Amts: www.auswaertiges-amt.de

Elektrizität

Die Netzspannung beträgt auch in Italien 220/230 Volt Wechselstrom, jedoch unterscheiden sich die Stecker und die Steckdosen von unserem Schukosystem. Geräte mit Schukostecker, auch wenn Sie wie Föhn-Apparate keinen Schutzkontakt haben, benötigen einen Adapter. Eurostecker (Rasierapparat etc.) passen in italienische Steckdosen.

Währung

Italien gehört zur Euro-Zone. In dem meisten Orten in Italien können Sie Geld am *Bancomat* abheben. In Geschäften und Ristoranti können Sie nicht immer mit Ihrer Bankkarte zahlen. Zahlen Sie wie die Italiener per Kreditkarte oder mit Bargeld. Kreditkarten werden von Autovermietungen, größeren Hotels, Restaurants und Geschäften angenommen.

Gesundheit

Für Ihre Italienreise brauchen Sie keine speziellen Maßnahmen wie Impfungen und so weiter zu treffen. Es ist ein sauberes Land, in dem Sie genau so viel Risiko laufen zu erkranken, wie in Deutschland. Die medizinische Pflege in Italien ist ausgezeichnet. Es gibt überall Apotheken und moderne Krankenhäuser. Um eine Erkrankung während Ihres Italienurlaubs zu vermeiden, sollten Sie Mineralwasser aus der Flasche trinken und reichlich Sonnenschutz auftragen.

Trinkgeld

In Italien ist es üblich, das Trinkgeld (ca. 10%) beim Verlassen des Lokals auf den Tisch zu legen und nicht den Preis beim Bezahlen aufzurunden. Für Reiseleiter ist ein Trinkgeld in Höhe von 10 - 15 Euro pro Woche angemessen. Bei Taxifahrten rundet man die Summe auf. Für Tagesfahrten sind ca. 5 € üblich.

Fragen zur Reise?

Über uns

Hinweis zu Reiseänderungen

Wir möchten ausdrücklich darauf hinweisen, dass es zu Verzögerungen, Routenänderungen oder Programmumstellungen kommen kann – bedingt durch ungünstige Verhältnisse, schlechtes Wetter, organisatorische Schwierigkeiten, Nationalparkregulierungen etc. Sie sollten daher Abenteuergeist mitbringen, verbunden mit der Bereitschaft auf Komfort zu verzichten und ggf. Toleranz und Geduld zu üben.

Bei einem vorzeitigen Abbruch einer Berg- oder Trekkingtour oder Rundreise/Safari besteht kein Anspruch auf Kostenerstattung. Die dadurch zusätzlich anfallenden Kosten (Vorortpreise der Hotels, alle Transfers, u.a.m.) sind vom Reisenden selber zu tragen. AT Reisen übernimmt keine Haftung für die Funktionsfähigkeit der persönlichen Ausrüstung der Reiseteilnehmer. Dies gilt auch, soweit dieses Equipment durch die Reiseteilnehmer vor Ort geliehen/ gemietet wird.

Versicherungen

Wir empfehlen Ihnen die Reise-Rücktrittskosten-Versicherung bzw. die Reise-Rücktrittskosten-Versicherung inkl. Reiseabbruch-Versicherung der ERGO Versicherung. Dieses Paket mit RRV oder Rundum Sorglos Schutz können Sie als Einmalschutz oder als Jahresversicherung (meistens preiswerter) bis 30 Tage vor Abreise abschließen.

Gerne senden wir Ihnen den Link zu und stehen Ihnen beratend zur Seite. Infos und Abschluss unter:

<https://www.at-reisen.de/reiseversicherung>.

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

Für diese Reise gelten die AGB von AT REISEN GmbH. Diese finden Sie auf unserer Internetseite.

Veranstalter

AT REISEN GmbH Leipzig

Hinweis Kursschwankungen

Wir möchten anmerken, dass bei erheblichen Kursschwankungen des Euros nach unten muss der Preis angepasst werden. Der aktuell dargestellte Preis basiert auf dem Kurs vom 05/2026.